

Öffnungszeiten im Rathaus:
Täglich von 8.00 bis 12.00 Uhr
und Mittwoch nachmittag von
13.30 bis 18.00 Uhr.



e-Mail: postmaster@woerth-am-main.de

Tel.: 9893-0

Fax 9893-40

Amtsblatt der Stadt Wörth am Main

Nr. 1115

13. Juni 2014

Schlackschisser-Oldies packen mit an!

Der Seniorenbeirat und die Stadt Wörth wollen eine Gruppe von Senioren ins Leben rufen, die mithilft, unsere Schifferstadt attraktiver zu gestalten.

Hierzu laden wir alle Personen ein, die ihr handwerkliches Können und Wissen und ehrenamtliches Engagement einbringen wollen.

Beispielhaft hat die Vorstandschaft des Fördervereins für das Schifffahrtsmuseum den Museumshof in Eigenregie wieder hergerichtet.

Diesem Gedanken folgend wird als Pilotprojekt der Dohl mit dieser neuen Seniorengruppe verschönert und angenehmer begeh- und befahrbar gemacht.



Alle interessierten Wörther Bürgerinnen und Bürger können sich bei Rudi Bauer, Tel. 4701, oder bei Bürgermeister Andreas Fath, Tel. 9893-10, melden.



Wir gratulieren herzlich zum

82. Geburtstag am 16.06.2014 Frau Helena Hennrich, Kastanienstr. 18
92. Geburtstag am 17.06.2014 Frau Elisabeth Rotter, Münchner Str. 4
82. Geburtstag am 18.06.2014 Herrn Günter Zedelmayr, St.-Martin-Str. 24
88. Geburtstag am 22.06.2014 Herrn Karl Grimmer, Münchner Str. 4
87. Geburtstag am 22.06.2014 Frau Hildegard Stahl, Münchner Str. 4
74. Geburtstag am 26.06.2014 Frau Hildegard Kaczmarczyk, Münchner Str. 13
82. Geburtstag am 27.06.2014 Frau Margot Müller, Mozartring 13



Amtliche Nachrichten

Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Reifenberg“ - Öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Bebauungsplanes zur Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Reifenberg“ der Stadt Wörth a. Main liegt in der Fassung vom Juni 2014 mit Begründung in der Zeit vom 23.06.-24.07.2014 im Rathaus, Zimmer 6, öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB geben wir hiervon Kenntnis. Während der Auslegungsfrist können bei der Stadtverwaltung Wörth a. Main Bedenken und Anregungen zu dem Bebauungsplanentwurf vorgebracht werden. Die fristgerecht vorgebrachten Bedenken und Anregungen sind dann durch den Stadtrat zu prüfen.

A. Fath

Erster Bürgermeister

Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Reifenberg“ - Öffentliche Auslegung

Der Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich der Grundstücke Fl.Nrn. 9320, 9377, 9378 und 9379 (Erweiterung des Gewerbegebietes „Reifenberg“) der Stadt Wörth a. Main liegt in der Fassung vom Juni 2014 mit Begründung in der Zeit vom 23.06. - 24.07.2014 im Rathaus, Zimmer 6, öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Gemäß § 3 Abs. 2 BauGB geben wir hiervon Kenntnis. Während der Auslegungsfrist können bei der Stadtverwaltung Wörth a. Main Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf der Änderung des Flächennutzungsplanes vorgebracht werden. Die fristge-

recht vorgebrachten Bedenken und Anregungen sind dann durch den Stadtrat zu prüfen.

A. Fath, Erster Bürgermeister

Stadt Würth a. Main
Bekanntmachung
über die Eintragung für das Volksbegehren
„Ja zur Wahlfreiheit zwischen G9 und G8 in Bayern“
vom 03.07. bis 16.07.2014

1. Die Stadt Würth a. Main bildet einen Eintragungsbezirk.
Es bestehen folgende Eintragungsmöglichkeiten:

Bezeichnung	genaue Anschrift	Öffnungszeiten	barrierefrei ja/nein
Stadt Würth a. Main	Luxburgstr. 10 63939 Würth a. Main	Montag bis Freitag von 8 – 12 Uhr	ja
		Montag bis Donnerstag von 13 – 16 Uhr	ja
		Mittwoch 09.07.2014 bis 20 Uhr	ja
		Sa., 12.07.2014 von 10 – 12 Uhr	ja

2. Die Stimmberechtigten können sich in jedem Eintragungsraum der Stadt eintragen. Die Stimmberechtigten haben **ihren Personalausweis oder Reisepass zur Eintragung mitzubringen**.
3. Stimmberechtigte, die einen Eintragungsschein besitzen, können sich unter Vorlage ihres Personalausweises oder Reisepasses in die Eintragungsliste eines beliebigen Eintragungsraums in Bayern eintragen.
4. Jeder/Jede Stimmberechtigte kann sein/ihr Stimmrecht nur **einmal** und nur **persönlich** ausüben. Stellvertretung ist unzulässig; es besteht keine Möglichkeit, die Eintragung brieflich zu erklären. Die Eintragung kann nicht zurückgenommen werden.
5. Wer sich unbefugt einträgt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis des Volksbegehrens herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs).
6. Die Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern vom 2. April 2014 nach Art. 65 Landeswahlgesetz, die u.a. den Gegenstand des Volksbegehrens enthält, wurde im Staatsanzeiger Nr. 15 vom 11. April 2014 veröffentlicht. Sie ist nachfolgend abgedruckt.

Würth a. Main, den 06.06.2014
Schirmeister

**Zulassung des Volksbegehrens
„Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben!
Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“**

**Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums
des Innern, für Bau und Verkehr
vom 2. April 2014 Az.: IA1 - 1365.1-87**

I.

Am 28. Februar 2014 wurde beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr die Zulassung des Volksbegehrens

„Mehr Zeit zum Lernen – Mehr Zeit zum Leben!

Neunjähriges Gymnasium (G 9) als Alternative anbieten.“

(Kurzbezeichnung: „Ja zur Wahlfreiheit zwischen G 9 und G 8 in Bayern“)

beantragt.

Das Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat dem Zulassungsantrag stattgegeben und macht den Gegenstand des Volksbegehrens nach Art. 65 Abs. 1 und 2 des Landeswahlgesetzes, § 88 Abs. 1 der Landeswahlordnung bekannt:

II.

„Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen

§ 1

Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, ber. S. 632, BayRS 2230-1-1-K), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juli 2013 (GVBl S. 465), wird wie folgt geändert:

1. Die Abs. 1, 2 und 4 erhalten folgende Fassung:

„(1) Das Gymnasium vermittelt seinen Schülerinnen und Schülern die vertiefte allgemeine Bildung, die für ein Hochschulstudium vorausgesetzt wird; es schafft auch zusätzliche Voraussetzungen für eine berufliche Ausbildung außerhalb der Hochschule.

(2) ¹Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 13 – sog. neunjähriges Gymnasium (G 9) – bzw. 5 bis 12 – sog. achtjähriges Gymnasium (G 8). ²Es baut auf der Grundschule auf, schließt mit der Abiturprüfung ab und verleiht die allgemeine Hochschulreife.

(4) Für die Oberstufe gelten folgende Bestimmungen:

Die Oberstufe umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 (G 9) bzw. 11 und 12 (G 8).

Die Leistungsbewertung wird durch Noten und durch ein Punktesystem vorgenommen.

Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst wird ermächtigt, das Nähere in der Schulordnung zu regeln; dies betrifft insbesondere die Gliederung in Einführungs- und Qualifikationsphase, die Einrichtung von Fächern und Seminaren, das Fächerangebot einschließlich der Wahlmöglichkeiten und Belegungsgrundsätze, die Leistungserhebung und -bewertung, die Voraussetzungen der Zulassung zur Abiturprüfung, die Bildung der Gesamtqualifikation und die Voraussetzungen für die Zuerkennung der allgemeinen Hochschulreife.“

2. Es wird folgender Abs. 5 angefügt:

„(5) ¹Die Entscheidung darüber, ob ein Gymnasium ausschließlich als achtjähriges oder neunjähriges Gymnasium geführt wird, oder ob beide Formen parallel an einer Schule angeboten werden, trifft das Schulforum des jeweiligen Gymnasiums. ²Das Staatsministerium für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst regelt das Nähere durch Rechtsverordnung.“

§ 2

Dieses Gesetz tritt am ... in Kraft.

Begründung:

Durch das Volksbegehren soll Art. 9 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) dahingehend geändert werden, dass neben der seit 2003 bestehenden achtjährigen Gymnasialzeit (G 8) auch die Möglichkeit einer neunjährigen Gymnasialzeit (G 9) in Bayern eingeführt wird. Die vergangenen zehn Jahre haben gezeigt, dass das sog. G 8 eklatante Schwächen aufweist. Nicht wenige Eltern und Schüler klagen über eine zu starke Verdichtung der Lerninhalte. Das G 8 soll zwar weiterhin erhalten bleiben, die Schulen sollen aber die Möglichkeit bekommen, nach einer Entscheidung des jeweiligen Schulforums wieder zu einer neunjährigen Gymnasialzeit zu wechseln oder beides (G 8 und G 9) an einer Schule anbieten zu können.

Das neue G 9 soll eine Weiterentwicklung und nicht eine Rückkehr zum früheren neunjährigen Gymnasium sein. Es soll Mut zum Lernen machen. Es soll die Möglichkeit geschaffen werden, den Stoff bis zum Abitur „entschleunigt“ zu verinnerlichen. Es soll die Gelegenheit zu mehr individueller Förderung, besseren Wahlmöglichkeiten, nachhaltigem Lernen, aber auch mehr Raum für außerschulische Aktivitäten gegeben werden. So gibt es einen weiteren erfolgversprechenden Weg zum Abitur. Mehrere Optionen zu haben, ist für Schüler, Eltern und Lehrer gut.“

III.

Die **Eintragsfrist beginnt** am **Donnerstag, dem 3. Juli 2014**, und **endet** am **Mittwoch, dem 16. Juli 2014** (Art. 65 Abs. 1, 3 Sätze 1 und 2 LWG). Während dieser Zeit halten die Gemeinden Eintragungslisten zum Eintrag der Unterzeichnungserklärungen bereit (Art. 68 Abs. 2 LWG). Sie machen bekannt, wann und wo Eintragungen für das Volksbegehren geleistet werden können (§ 79 Abs. 1 LWO). Nach dem Wunsch der Beauftragten sollen in allen Gemeinden Bayerns Eintragungslisten für das Volksbegehren aufgelegt werden.

Als **Beauftragter des Volksbegehrens** wurde Herr Prof. Dr. Michael P i a z o l o, MdL (Anschrift: Pognerstr. 21, 81379 München, Tel. 089/1891 3657), als sein **Stellvertreter** Herr Günther F e l b i n g e r, MdL (Anschrift: Rhönstr. 9, 97737 Gemünden, Tel. 09351/3072), benannt (Art. 63 Abs. 2 LWG).

gez.

Günter S c h u s t e r, Ministerialdirektor

Begehbarkeit von Neutorpfad und Glockenpfad (Häg)

Die Anlieger der beiden Wege Neutorpfad und Glockenpfad, im Volksmund genannt „Häg“, werden gebeten die aus ihren Grundstücken in die Wege wachsenden Pflanzen, Büsche und Bäume bis auf die Grundstücksgrenzen zurückzuschneiden, damit die Wege von der Bevölkerung wieder uneingeschränkt genutzt werden können.

Das verbotene Halten bzw. Parken an engen Straßenstellen

Nach vielen Beschwerden von Bürgern über die Parksituation, insbesondere in Alt-Wörth, hier nochmals die Gesetzeslage mit der Bitte diese zu beachten!

Gem. § 12 Abs. 1 Nr. 1 StVO ist das Halten (und somit erst recht auch das Parken) an engen Straßenstellen verboten. Es muss also bestimmt werden, was eine enge Straßenstelle ist.

Hierfür richtet man sich an dem Erfordernis aus, dass ein Fahrzeug mit "normaler" Breite unter Einhaltung eines angemessenen Sicherheitsabstandes trotz des haltenden bzw. geparkten Fahrzeugs noch ungehindert durchfahren kann.

Wie breit ist nun ein normales Fahrzeug höchstens? Die Antwort ergibt sich aus § 32 Abs. 1 Nr. 1 StVZO: Die höchstzulässige Breite darf bei Kraftfahrzeugen und Anhängern 2,55 m nicht überschreiten.

Um nun den erforderlichen Freiraum für den normalen Fahrverkehr zu erhalten, ist weiterhin zu bestimmen, wie viel seitlichen Sicherheitsabstand der Führer eines Normalfahrzeug vernünftigerweise benötigt, um zwischen haltenden oder geparkten Fahrzeugen oder anderen seitlichen Begrenzungen (z. B. dem einem Fahrzeug gegenüberliegenden Gehweg) vorbei zu fahren.

Im Allgemeinen geht die Rechtsprechung hierfür von 50 cm (je 25 cm auf jeder Seite) aus. Aus der Addition der höchstzulässigen Fahrzeugbreite und dem erforderlichen Sicherheitsabstand ergibt sich eine erforderliche Mindestbreite für den Fahrverkehr von 3,05 m.

Achten Sie beim Parken bitte immer darauf, dass Sie vor und hinter Einmündungen und Kreuzungen genug Abstand einhalten. Dort gilt die sog. 5-Meter-Zone. Gemessen wird der Abstand ab dem Schnittpunkt der Fahrbahnkanten.

Stadtbibliothek Wörth a. Main

Tel. 8488 – www.stadtbibliothek-woerth.de

Öffnungszeiten während der Pfingstferien (7. bis 22. Juni):

Mittwoch und Freitag: 16 – 18 Uhr, Sonntag: 11 – 12 Uhr

Versorgen Sie sich jetzt mit spannender Ferienlektüre und stöbern Sie in unseren Regalen! Egal ob Krimi, Liebesgeschichte oder historischer Roman – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Beachten sie außerdem bitte unsere große Auswahl an Taschenbüchern. Auch für Kinder und Jugendliche haben wir jede Menge Lesestoff im Angebot!

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht! Haben Sie Lust, ungefähr alle drei Wochen unser Ausleihteam zu verstärken? Der Ausleihdienst dauert mittwochs und freitags jeweils 1,5 Stunden, sonntags 1 Stunde lang. Nähere Infos gibt es bei Tanja Hofmann (Tel. 941766) oder Andrea Frankenberger (Tel. 8589) oder direkt in der Bücherei.

Wir freuen uns auf Sie! Das Bücherei-Team

Dorfhelferinnen leisten Hilfe

Die hauptamtlichen Dorfhelferinnen kommen in die Familie, wenn bei Krankenhausaufenthalt der Mutter, Kuraufenthalt, Krankheit, Schwangerschaft, Entbindung, Schock oder Todesfall, Kinder oder ältere Familienangehörige zu betreuen sind. Sie führen den Haushalt und helfen bei Schularbeiten, um bei Abwesenheit der Mutter das Unternehmen Familie zu meistern. Die katholischen Dorfhelferinnen sind für alle Familien da, auch für die Familien, die keine Landwirtschaft haben.

Die Kosten des Einsatzes übernehmen nach Rücksprache die jeweiligen Krankenkassen, bis auf den üblichen Eigenanteil.

Die Einsätze werden vom Maschinenring Untermain e.V. vermittelt. Einsatzleitung: Gerlinde Kampfmann, Telefon 06024 1083.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Bund“

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 9. Juli 2014

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoß statt.

Herr Otto Christl, Versichertenberater, gibt Auskunft über Rentenfragen und Versicherungsrecht. Die Beratung ist kostenlos. Er nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Christl auch unter Tel.: 733 22 ein Termin vereinbart werden.

Rentenberatung „Deutsche Rentenversicherung Nordbay.

Der nächste Sprechtag findet am Mittwoch, 23. Juli 2014

von 15 – 17 Uhr im Rathaus, 2. Obergeschoss statt.

Herr Heinz Zoll, Versichertenältester, gibt Auskunft in Rentenfragen und nimmt Rentenanträge und Anträge auf Kontenklärung entgegen. Die Beratung ist kostenlos. Es wird gebeten, hierzu Ausweise und vorhandene Versicherungsunterlagen mitzubringen. Außer dieser Sprechzeit kann mit Herrn Zoll auch unter Tel.: 8867 ein Termin vereinbart werden.

Die Rentensprechtage

Die Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung in Miltenberg berät alle Arbeiter und Angestellte kostenlos. Zu finden ist die Beratungsstelle unter folgender Adresse: **Deutsche Rentenversicherung, (Ämtergebäude – nicht im Landratsamt)**

Fährweg 35, 63897 Miltenberg. Tel.: Terminvereinbarung: 09371/501152

Öffnungsz.: **Mo. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30, Mi. von 8:30 - 12 + 13 - 15:30 Uhr**

Um längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 7:30 bis 16:30 Uhr, donnerstags von 7:30 bis 18 Uhr und freitags von 7:30 bis 13 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

„Ehrenamtliche Badeaufsichtskräfte“ für das Städtische Hallenbad gesucht

Ehrenamtliche Tätigkeit wird in der Stadt Wörth a. Main erfreulicher Weise schon immer groß geschrieben und ist seit jeher eine unserer Stärken.

Mit neuen Kräften, kontaktfreudig und Wasserfreuden, wollen wir im Jahr 2014 starten. Deshalb dieser Aufruf an alle Bürgerinnen und Bürger, sich als Badeaufsicht zur Verfügung zu stellen. Wenn sich mehrere Personen melden, so müsste jeder nur ca. 2 Stunden pro Woche ehrenamtlichen Dienst leisten. Die Vermittlung der notwendigen Kenntnisse und Fertigkeiten wird durch die Wasserwacht gewährleistet.

Durch erfahrene Badeaufsichtskräfte werden Sie angeleitet und am Anfang begleitet! Als Gegenleistung bietet Ihnen die Stadt Wörth die ganzjährige kostenfreie Benut-

zung des Hallenbades an. Außerdem trifft sich die gesamte Gruppe jährlich zu einem von der Stadt ausgerichteten „Dankeschön-Abend“.

Meldungen nimmt in der Stadtverwaltung Frau Behl, Tel.09372/9893-0 entgegen (oder per Mail traudl.behl@woerth-am-main.de).

Helfen Sie bitte mit, dass die Badeaufsicht in unserem Hallenbad weiterhin ehrenamtlich erbracht werden kann.“

Rathaus der Stadt Wörth - Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 - 12 Uhr, Mittwoch zusätzlich: 13:30 bis 18 Uhr **Tel. 9893-0**

Fundsachen

Eine Sonnenbrille, zwei Kettchen und ein Ohrring.

Hallenbad der Stadt Wörth am Main - Öffnungszeiten

Aufgrund der Abnahme des Sportabzeichens durch den Turnverein 1904 Wörth ist das städtische Hallenbad am **31.05.2014 geschlossen**.

Montag	17:00 – 20:00 Uhr	allgemein
Mittwoch	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein
Donnerstag	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein Warmbadetag
Freitag	13:00 – 15:00 Uhr	Senioren
Warmbadetag	15:00 – 17:00 Uhr	Baby-Schwimmen (Mütter/Väter mit Baby)
	17:00 – 21:00 Uhr	allgemein
Samstag	13:00 – 17:00 Uhr	allgemein
Sonn- u. Feiertags	09:00 – 12:00 Uhr	allgemein
Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre bis 19:00 Uhr !		

Wassertemperatur ca. 27 Grad, Donnerstag und Freitag ca. 32 Grad

Eintrittspreise:	Einzeleintritt	Dutzendmarke
für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre,		
Schüler und Studenten mit Ausweis	1,00 €	10,00 €
für Erwachsene	1,50 €	15,00 €
Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt		

Versorgungseinrichtungen

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Betriebsstelle Untermain, Telefon 5085; Störungsdienst: Telefon 4437

Wasser: Stadtverwaltung Wörth a. Main, Telefon 9893-0, Fax 989340

Strom: EZV Energie- und Service GmbH & Co. KG Untermain, Landstr. 47, Wö.

Verwaltung: Tel.: 9455-0

Störungsdienst: Tel.: 0171/51 85 592

Notfall-Service Nr. AMME **Abwasserversorgung 0160-96 31 44 41**

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet: Entstörungsdienst: 9455-55

EZV EchtZeitVerbindung, Landstraße 47, Wörth, Tel. 9455-0,

Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Mo. und Di.: 8 - 16 Uhr durchgehend Mittwoch 8 - 12 Uhr

Donnerstag: 8 - 18 Uhr durchgehend Freitag: 8 - 13 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vor jedem Besuch einen Gesprächstermin. Tel.: 09371/501-0,

Fax: 501-270, Mail: buergerservice@lra-mil.de, Internet: www.miltenberg.de.

Öffnungszeiten der Postagentur Wörth a. Main

Odenwaldstraße 5, **im Handyladen**, Tel. 943179

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Sa. von 9 bis 13 Uhr

Sozialkaufhaus Main Second Obernburg

Das MainSecond Sozialkaufhaus Obernburg hat von Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Die geöffneten Samstage erfragen Sie bitte telefonisch.

Spenden wie gut erhaltene Kleidung, funktionstüchtige Elektrogeräte, dekorative und praktische Hausartikel, Möbel sowie alles fürs Kind werden weiterhin gerne entgegengenommen. Sie finden uns in der Johannes-Obernburger Straße 13, im Gebäude der GbF (200 m unterhalb der Stadthalle). Telefon: 06022-264110

Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wörth am Main

www.feuerwehr-woerth.de

Termine:

Fr., 13.06.	19:00 Uhr	alle	Übung
Do., 19.06.	08:45 Uhr	alle	Fronleichnam
Do., 26.06.	19:00 Uhr	alle	Übung

Die nächsten Amtsblätter

Ausgabe	Freitag, 27.06.14	Annahmeschluss	Montag, 23.06., 12 Uhr
Ausgabe	Freitag, 11.07.14	Annahmeschluss	Montag, 07.07., 12 Uhr

Medizinische Versorgung

Nacht- und Bereitschaftsdienst der Apotheken

Gece ve Pazar günleri nöbeti dan Eczaneler

Fr., 13.06.	Turm-Apotheke	Großwallstadt, Hauptstraße 19	06022/22744
Sa., 14.06.	Apotheke am Markt	Großostheim, Breite Straße 6	06026/4915
So., 15.06.	Linden-Apotheke	Erlenbach, Lindenstraße 29	09372/8228
Mo., 16.06.	Römer-Apotheke	Obernburg, Römerstraße 43	06022/4500
Di., 17.06.	Eichen-Apotheke	Obb-Eisenbach, Eichenweg 1	06022/5700

Mi., 18.06.	Mömlingtal-Apotheke	Mömlingen, Hauptstraße 24	06022/681857
Do., 19.06.	Maintal-Apotheke	Sulzbach, Hauptstraße 6	06028/6608
Fr., 20.06.	Schwanen-Apotheke	Trennfurt, A.-Wiegand-Str. 1	09372/1563
	Josef-Apotheke	Leidersbach, Hauptstraße 198	06028/5386
Sa., 21.06.	Schwanen-Apotheke	Klingenberg, Rathausstraße 4	09372/2440
So., 22.06.	Apotheke Eschau	Eschau, Elsavestraße 95	09374/1266
	Römer-Apotheke	Niedernberg, Großwallst. Str. 22	06028/7446
Mo., 23.06.	Stadt-Apotheke	Erlenbach, Elsenfelder Straße 3	09372/5483
Di., 24.06.	Post-Apotheke	Großostheim, Bachstraße 2	06026/5222
Mi., 25.06.	Franken-Apotheke	Wörth, Odenwaldstraße 8	09372/944494
Do., 26.06.	Alte-Stadt-Apotheke	Obernburg, Römerstraße 35	06022/8519
Fr., 27.06.	Bachgau-Apotheke	Großostheim, Breite Straße 47	06026/6616
Sa., 28.06.	Markt-Apotheke	Kleinwallstadt, Fährstraße 2	06022/21225

Auch BRK-Rettungsdienst über die 112 alarmieren

Der einheitliche Notruf für die Feuerwehr und den Rettungsdienst im Landkreis Miltenberg sowie Stadt und Landkreis Aschaffenburg ist die Rufnummer **112**. Dieser geht bei der Integrierten Leitstelle Bayerischer Untermain in Aschaffenburg ein. Von dort aus koordiniert die ILS alle Notfälle aus einer Hand und veranlasst umgehend das Ausrücken der entsprechenden Rettungsfahrzeuge und des Notarztes. Somit wird den Bürgern auf schnellstem Weg geholfen. Wer die sogenannte „nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr“ erreichen will – Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr oder Katastrophenschutz - **wählt die 112!**

Auch der **ärztliche Bereitschaftsdienst hat eine zentrale Nummer: 116 117**

Wer nachts oder am Wochenende dringend einen Arzt braucht, muss sich künftig nur noch die Telefonnummer 116 117 merken. Die neue einheitliche Rufnummer funktioniert ohne Vorwahl, gilt bundesweit und der Anruf ist kostenlos.

Notfallfaxnummer für Gehörlose: Bitte benutzen Sie bei Notfällen die **vorwahlfreie Faxnummer 112** in Verbindung mit dem Formular. Dieses finden Sie auf der Seite des Landratsamtes unter www.landkreis-miltenberg.de/Gesundheit-soziales/Notfalldienste/Notfallfax.aspx

Alzheimer – Demenz

Kostenlose Beratungsstelle für Angehörige: **Seniorenresidenz Wörth, Tel. 982-0**

Beratungsstelle Demenz Untermain – Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige: Konrad Schmitt, Fachpflegekraft, Bahnstraße 22, 63906 Erlenbach a. Main, Telefon 09372 / 94 00075.

Privatverkauf in Wörth

Produkt	Wer bietet an?	Wo?	Telefon
Äpfel:	Riemann-Hennrich	Landstraße 48	6355
	Rudolf Schusser	Bayernstraße 1 B	8656

	Alexander Wegner	Breubergstraße 27a	73926
Grußkarten, individuell gestaltet für alle Anlässe	Ingeborg Scholz	Adalbert-Stifter-Straße 14	4652
Honig:	Horst Baldringer	Landstraße 73	73125
	Winfried Gernhart	Adalbert-Stifter-Straße 7	4183
	Reiner Ott	Landstraße 54 ½	73296
Kartoffeln	Ernst Schusser	Limesstraße 3	6504
Socken:	Hildegunde Bendert	Kastanienstraße 16	6121
Wein:	Rainer Schusser	Beethovenstraße 18	72502
	Matthias Spall	Bayernstraße 10	72727
Wild:	Melitta Schäfer	Birkenstraße 7	4516

Kindergarten Nachrichten

KiTa „Kleine Strolche“ –

Einladung zum Sommerfest am **Samstag, 28. Juni 2014 von 14 bis 18 Uhr** -
Siehe Anzeige!

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde St. Nikolaus Wörth a. Main

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

Fr	13.06	Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer
	16:30	Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
So	15.06	Dreifaltigkeitsfest
	10:30	Messfeier zum Hochfest Dreifaltigkeit – Tag der Ewigen Anbetung in Wörth , als Gedenkgottesdienst für Sr. Ewaldine Sesselmann
	11:30	Stille Anbetung
	15:00	Betstunde: Bewahrung der Schöpfung
	16:00	Betstunde: Dank
	17:00	Betstunde: Gerechtigkeit
	18:00	Eucharistische Andacht zum Abschluss der Ewigen Anbetung (Diakon Martin Höfer)
Do	19.06	Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam
	8:45	Kirchenparade der Vereine vom Bürgerhaus zur Kirche
	9:00	Messfeier zum Hochfest des Leibes und Blutes Christi - Fronleichnam im Anschluss Eucharistische Prozession (Kirche - Luxemburgstraße - 1. Altar beim Anwesen Fa. Haun am Marktplatz - Ludwigstraße - Waisenhausstraße - Überquerung

der Landstraße - Rathausstraße - 2. Altar am Alten Rathaus - Überquerung der Landstraße - Odenwaldstraße - Pfarrer-Adam-Haus-Straße - Abschluss in diesem Jahr nicht vor der Kirche, sondern an der Ecke Pfarrer-Adam-Haus-Straße / Waisenhausstraße - hier Segnung des versetzten Bildstockes vom Mädchenheim - Abschluss-Segen - Einladung zum traditionellen Frühschoppen der Vereine im Pfarrzentrum
(Wir bitten die Anwohner um Beflagung!)

- Fr 20.06 16:30 **Maria Theresia Gerhardinger (1797), Adalbert**
 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- So 22.06 10:30 12. Sonntag im Jahreskreis**
Messfeier
Edeltraud
 16:00 Messfeier in der Seniorenresidenz
- Do 26.06 19:00 **Johannes u. Paulus, Vigrilius**
 Einstimmung auf die Firmung und Generalprobe
- Fr 27.06 08:15 **Hl. Hemma v. Gurk, Stifterin, Hl. Cyrill v. Alexandrien, Bi**
Firmung durch Bischof Friedhelm Hofmann
 16:30 Rosenkranz in der Seniorenresidenz Wörth
- Sa 28.06 14:30 **Hl. Irenäus, Bischof von Lyon, Märtyrer**
 Tauffeier: Jonas Kajetan
- So 29.06 10:30 13. Sonntag im Jahreskreis**
Messfeier zum Hochfest Petrus und Paulus

Veranstaltungen

- So, 15.6.14 10:30 **Pfarrei St. Nikolaus:** Ewige Anbetung
- Mo, 16.6.14 07:00 **Pfarrei St. Nikolaus:** Frühstück der Walldürn-Wallfahrer aus Köln, Pfarrzentrum
- Mo, 16.6.14 12:00 **Pfarrer:** Treffen der Priestergemeinschaft (bis 18.06.14), Dietershausen
- Do, 19.6.14 09:00 **Pfarrei St. Nikolaus:** Messfeier zu Fronleichnam; Fronleichnamsprozession; Segnung des Bildstockes
 Frühschoppen und Mittagessen im Nikolaus-Saal
- Di, 24.6.14 08:15 **Dekanat Obernburg:** Dekanatsfahrt, Abfahrt in Elsenfeld an der Kirche
- Mi, 25.6.14 20:00 **Kolpingsfamilie Wörth:** Bezirkstreffen, Leidersbach
- Do, 26.6.14 19:00 **Firmkurs:** Einstimmung auf die Firmung und Generalprobe, St. Nikolaus
- Fr, 27.6.14 08:15 **Firmkurs:** Firmgottesdienst mit Bischof Friedhelm
- Fr, 27.6.14 10:00 **Firmkurs:** Empfang für die Firmlinge und ihre Angehörigen, Nikolaus-Saal und Foyer
- Sa, 28.6.14 10:00 **Erstkommunionkurs:** Rückgabe der Gewänder, Pfarrzentrum.

Sa, 28.6.14 11:00 **Ministranten:** Teilnahme am Dekanats-Ministrantentag in
Obernburg

Sa, 28.6.14 20:00 **Ministranten:** Leitungsteam Sitzung, Pfarrhaus

Herzliche Einladung

Zum traditionellen Frühschoppen an Fronleichnam Donnerstag, 19. Juni 2014
sind nach Messfeier und Prozession die Pfarrgemeinde, sowie die Vereine recht
herzlich in den Nikolaus-Saal des Pfarrzentrums eingeladen!

Redaktionsschluss „Die Woche in St. Nikolaus“

11. Juli 2014 (Ausgabe 27. Juli bis 21. September 2014)

Pfarramt St. Nikolaus

Telefon: 94 13 87 – Fax: 94 10 87 – E-Mail: pfarramt@nikolaus-woerth.de

Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 18:30 Uhr

Donnerstag von 9:00 – 10:00 und 16:30 – 18:30 Uhr

Freitag von 9:00 – 10:00 Uhr

Pfarrzentrum: nur Dienstag von 17:00 – 18:00 Uhr

E-Mail: pfarrzentrum@nikolaus-woerth.de

Evang.-Luth. Trinitatis-Gemeinde Klingenberg-Wörth

Gottesdienste:

Sonntag, 15. Juni – Trinitatis

09:30 Uhr - Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg

Sonntag, 22. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

09:30 Uhr - Gottesdienst in der Trinitatis-Kirche in Klingenberg

10:45 Uhr - Gottesdienst in der Wendelinus-Kapelle in Wörth

Zum Vormerken: Rückenwind-Gottesdienst

Am **Sonntag, 29. Juni 2014, 11 Uhr** ist es wieder soweit: wir feiern in unserer **Trinitatis-Kirche in Klingenberg „Rückenwind“ – den etwas anderen Gottesdienst!**

Veranstaltungen:

Seniorenachmittag - Thema: Sprichwörter und Lebensweisheiten

Neben Kaffeetrinken und Besinnlichem ist ein buntes Unterhaltungsprogramm geplant. Auch neue Gesichter sind uns herzlich willkommen!

Dienstag, 24. Juni um 14:30 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Klingenberg

Über Kuchenspenden würden wir uns freuen.

Kontakt: Katharina Schmitt, Tel. 09372/ 10 59 0

Mitfahrgelegenheit: Werner Felicetti: Tel. 09372/ 10 31 3

Diakonischer Kreis

Nächstes Treffen am **Freitag, 20 Juni, 16 Uhr** im Evang. Gemeindehaus in Klingenberg. Kontakt: Sieglinde Milautzcki, Tel. 09372/ 10 55 8

KiKi-Kindermorgen

Samstag, 28. Juni, Evang. Gemeindehaus in Klingenberg, von 10 bis 12 Uhr.

Hast Du Spaß am Singen, Spielen, Basteln und hörst Du auch so gerne Geschichten über Jesus wie Rabe-KIKI, unser Kinderkirchen-Maskottchen? Dann komm!!! Wir freuen uns schon auf Dich!!!

Dankeschön!!!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helfern, Helferinnen und Firmen, die durch ihre Mithilfe beim Gemeindefest oder durch ihre Kuchen- und Sachspenden dazu beigetragen haben, dass unser Fest gelingen konnte. Ein herzliches Vergelt's Gott.

Urlaub Evang.-Luth. Pfarramt Klingenberg

Pfr. Hannes Wagner: Urlaub bis einschließlich Sonntag, 15. Juni.

Die Vertretung übernimmt bis

Samstag, 14. Juni: Pfrin. Haas, Hofstetten, Tel.: 06022/ 65 52 22;

am Sonntag, 15. Juni, Pfarrer Röhm, Eschau, Tel.: 09374/ 12 70

Pfarramtssekretärin Birgit Bonn:

Urlaub ab Donnerstag 12. Juni, bis Mittwoch 18. Juni

An(ge)dacht

Karin Weber-Duve von ihrer Reise durch die tunesische Sahara:

Die Beduinen gehören mit zu dem Eindruckvollsten meiner Reise. Die Würde der Männer, ihre Ruhe, die Art, wie sie gehen, ein Feuer entfachen, Tee kochen, die Lasten abhängen und wieder aufsatteln. Ihre ganze Aufmerksamkeit und Hingabe gilt dem Moment. Dem, was gerade ist. Vielleicht liegt einer der Gründe für meine Faszination von der Wüste in dem Wiederfinden der Bedeutung des Moments: Er war mir damals, als ich vom Kindsein Abschied nahm, verloren gegangen.

Nichtamtliche Nachrichten

Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Technologieberatungstag in der ZENTEC

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der kostenfreien „Technologieberatungstage“ erhalten Unternehmen aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung sowie Existenzgründer u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten, Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft und Informationen über Fördermöglichkeiten von Land und Bund. Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen für Gespräche zur Verfügung. Der Technologieberatungstag findet das nächste Mal am 3. Juli 2014 statt. Eine Voranmeldung ist aufgrund des starken Interesses erforderlich. Gesprächstermine können mit der ZENTEC, Jutta Wotschak, Telefon: 06022 26-1110, Telefax: 06022 26-1111, E-Mail: wotschak@zentec.de oder im Internet unter www.zentec.de vereinbart werden.

Hundehalter aufgepasst - Fuchsräude im Spessart!

Der Sommer lockt mit Sonnenschein und lädt zu ausgedehnten Spaziergängen in Wald und Feld ein. Doch mancher Hund bringt vom Spaziergang unliebsame "Mitbewohner" mit: Im Spessart sind dieses Jahr Grabmilben (*Sarcoptes scabiei*) weit verbreitet, besser bekannt als Erreger der Fuchsräude. Betroffene Hunde zeigen plötzlich heftigen Juckreiz, der oft an Bauch und Ellenbogen beginnt. Auch Menschen werden als Fehlwirt befallen. Aber keine Sorge - bei rechtzeitigem Eingreifen verläuft die Krankheit bei Mensch und Tier meist unkompliziert und lässt sich gut behandeln.

Naturliebhaber im Spessart freuen sich dieses Jahr über die große Anzahl an Füchsen. Allerdings tragen viele Füchse Rüdemilben im Pelz, die auch auf Haushunde übertragbar sind. Grundsätzlich sind die Milben auf ihren Wirt angewiesen, in der Umwelt überleben sie aber immerhin einige Tage. Man findet sie besonders in leeren Fuchsbauten und anderen Verstecken, z.B. unter Büschen und Holzstapeln. Der intensive Fuchsgeruch macht natürlich gerade diese Verstecke für Hunde unwiderstehlich. So können sie sich in fuchsreichen Gegenden beim normalen Spaziergang oder sogar im eigenen Garten anstecken. Auch eine Übertragung von Hund zu Hund ist möglich. Da die Räude erst nach mehreren Wochen ausbricht, ist die Ansteckungsquelle im Nachhinein meist nicht festzustellen.

Rüdemilben graben Gänge in die obersten Hautschichten ihres Wirts und legen darin Eier ab. Der Körper reagiert auf den "Eindringling" mit einer massiven allergieähnlichen Reaktion mit heftigem Juckreiz. Betroffene Hunde kratzen sich unaufhörlich. Dazu kommen Hautrötungen, Krusten und offene Kratzwunden. Die Krankheit beginnt oft - aber nicht zwangsläufig! - an Bauch, Ellenbogen und Ohren und kann sich über den ganzen Körper ausbreiten. Da die Symptome der Räude denen einer Allergie (z.B. gegen Blütenpollen, Futter oder Flohspeichel) ähneln, ist sie nicht unbedingt auf den ersten Blick zu erkennen. Die nur 0,4 mm großen Milben sind im Fell mit bloßem Auge kaum sichtbar und "verstecken" sich zudem in ihren Grabgängen. Blutuntersuchungen schaffen Abhilfe, denn die Hunde bilden Antikörper.

Die Behandlung erfolgt mit speziellen Medikamenten, die in den Nacken aufgetragen werden. Wichtig ist, dass der Wirkstoff speziell gegen *Sarcoptes*milben wirkt, übliche Floh- und Zeckenmittel sind ungeeignet! Die meisten Präparate müssen dreimal im Abstand von je 14 Tagen aufgetragen werden um alle Milben abzutöten. Andere Hunde aus demselben Haushalt oder Spielkameraden müssen unbedingt mitbehandelt werden, auch wenn sie (noch) keinen Juckreiz zeigen! Dank moderner Antiparasitika heilt die Fuchsräude bei konsequenter tierärztlicher Behandlung normalerweise innerhalb einiger Wochen problemlos ab.

Der Erreger der Fuchsräude ist übrigens eng verwandt mit dem Erreger der Krätze des Menschen, es handelt sich um verschiedene Unterarten der Milbenart *Sarcoptes scabiei*. Die Fuchsrüdemilben können Menschen befallen und Juckreiz auslösen. Diese sogenannte "Pseudokrätze" heilt, anders als die "echte" Krätze, bei ansonsten gesunden Menschen normalerweise von alleine, wenn Hund und Umgebung erfolgreich behandelt wurden. Sind ältere Menschen, Kinder oder immungeschwächte

Personen betroffen, sollte trotzdem immer ein Arzt aufgesucht werden.
Maren Wagener
Tierarztpraxis Koch, Erlenbach am Main

Landkreis Miltenberg nimmt an Familien-Förderprojekt teil

Auftaktveranstaltung am 8. Juli im Alten Rathaus Miltenberg

Der Landkreis Miltenberg möchte Eltern in ihrer Erziehungsarbeit stärken und baut deshalb den Bereich der Familienbildung weiter aus. In Zusammenarbeit mit den Trägern der Familienbildung in der Region und unter besonderer Berücksichtigung der Wünsche und Bedürfnisse der Eltern wird ein Familienbildungskonzept für den Landkreis erstellt. Hierbei werden auch die bereits zahlreich vorhandenen Angebote an Familienbildung im Landkreis miteinander vernetzt.

Ein Baustein dieses Vorhabens ist die Teilnahme des Landkreises am Förderprojekt „Strukturelle Weiterentwicklung kommunaler Familienbildung und Einrichtung von Familienstützpunkten“ des bayerischen Staatsministeriums für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen. Bei einer Auftaktveranstaltung am Dienstag, 8. Juli, um 18 Uhr im Alten Rathaus in Miltenberg wird das Förderprogramm mit seinen Ideen und Chancen sowie den Möglichkeiten für den Landkreis Miltenberg vorgestellt.

Ziel des Projektes soll die Stärkung der elterlichen Kompetenz durch präventive Eltern- und Familienbildung sein. Auf Basis eines zu erarbeitenden Konzeptes sollen die Unterstützungsangebote für Eltern ausgebaut und Familienstützpunkte als wohnortnahe Anlaufstellen errichtet werden. Um eine bestmögliche Verbesserung der kinder- und familienbezogenen Rahmenbedingungen zu schaffen ist eine Vernetzung und Zusammenarbeit aller an der Familienbildung interessierten Einrichtungen wichtig.

Interessenten, die der Veranstaltung beiwohnen wollen, können sich bis Ende Juni bei Claudia Joos von der Fachstelle für Familienangelegenheiten am Landratsamt Miltenberg (Telefon: 06022/6200-612, E-Mail: claudia.joos@lra-mil.de) anmelden.

Vereinsmitteilungen

Obst- und Gartenbauverein Wörth

Am Sonntag wird gegrillt!

Wie mehrfach angekündigt, findet unser diesjähriges Grillfest nicht am Galgenbuckel, sondern am Vereinsheim **am Schiffahrtsmuseum am 15.6.2014** statt. Alle Vereinsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen!

Vorstand und aktive Helfer, die alles mit viel Engagement vorbereiten, würden sich besonders freuen, wenn viele Vereinsmitglieder diese Gelegenheit wahrnehmen und durch ihre Anwesenheit das Vereinsleben mit Leben füllen.

Selbstverständlich sind auch alle Wörther Bürgerinnen und Bürger ebenso herzlich willkommen.

Wir beginnen um 11 Uhr. Vom Holzkohlegrill gibt es saftige Steaks, Spieße und echte Thüringer Bratwurst und dazu leckere hausgemachte Salate und kalte Getränke nach Wahl. Später gibt es dann Kaffee und Kuchen.

Wer sein grünes Mitgliedskärtchen vorzeigt, bekommt eine Bratwurst kostenlos! Will einer unserer Mitglieder selbstgebackenen Kuchen spenden, ist er dazu herzlich aufgerufen. Der Vorstand nimmt gerne Ihr Angebot unter 09372 135350 oder 09372 1208654 entgegen.

Wer nicht mehr so fit auf den Beinen ist: Ein Anruf vorab, und wir stellen einen Fahrdienst zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

14. mukube - Musik - Kunst - Begegnung

Das beliebte, große Wörther Musik- und Kultur-Event findet dieses Jahr zum 14. Mal am Mainufer in und um die Schmiede Straub statt.

Die Kunstausstellung zeigt:

Aquarelle und Grano-Litho „Naturlichkeiten“ – von **Wilfried Ludwig**

Geschichten - Impressionen - Illusionen aus dem Tierreich und geschmiedete Objekte von **Alois Straub**

Stefanie Haun aus Wörth (Schülerin, 10.Klasse der Main-Limes-Realschule Obernburg) zeigt ihre Zeichnung „mechanisiertes Chamäleon“, welches mit dem 1. Platz beim Jugendkulturpreis 2014 ausgezeichnet wurde.

Die Vernissage findet am Samstag, 28. Juni um 19 Uhr in der Schmiede Straub statt.

Auch in diesem Jahr können wir wieder ein musikalisches Highlight bieten: **Jessica Born, Tony Osanah, Matthias Ladewig** Musik der Extraklasse – Stars hautnah erleben! Und das bei freiem Eintritt!

Am Sonntag, 29. Juni ab 11 Uhr feiern wir das MuKuBe-Fest am Mainufer unter der Regie des Musikvereins Wörth mit folgenden Kapellen: - Steinbachtaler Blasmusik und „Music-Stars“, - Bläserklasse Wörth, - Jugendorchester (Honfleurbesetzung), - Young Voices, - Freitag der 13.te, - Wörther Blasmusik.

Für das leibliche Wohlergehen sorgt der Musikverein Wörth.

Offene Kunstausstellung

Aktion für Kinder am Sonntag, 29. Juni, 15 Uhr

Wir suchen wieder echte, viele Millionen Jahre alte Fossilien. Zur Verfügung gestellt aus der Sammlung von Wilfried Ludwig. Ein weiterer Höhepunkt in diesem Jahr ist das **Schul-Kunstprojekt „Begegnung“** unserer Grund- und Mittelschule, an dem sich fast alle Klassen beteiligen und ihre Kunstwerke in der Schmiede, im Schmiedehof und am Mainufer zeigen.

Die teilnehmenden Akteure und Künstler(innen) freuen sich auf Ihren Besuch.

Allen Unterstützern danken wir recht herzlich.

Das mukube-Team

Freizeitclub Kreis Miltenberg e.V.

My Fair Lady und Jedermann

Auch in diesem Jahr besuchen wir wieder die Clingenburg-Festspiele. Für beide Vorführungen haben wir wieder ermäßigte Karten der Preisklasse 1. My Fair Lady am 17.07. 2014 kostet 42,-- €, Jedermann am 31.07.2014 29,-- €.

Teilnehmen können alle Interessenten. Anmeldungen beim Freizeitclub unter Tel. 06022/8783, Fax 06022/71320, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de.

Flugreise St. Petersburg

Für diese Reise vom 03. - 07.08.2014 sind kurzfristig drei Plätze frei geworden. Interessenten melden sich unter Tel. 06022 / 8783, Fax 06022 / 71320, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de und erhalten dann nähere Auskünfte. Im Reisepreis sind Flug, HP (4*-Hotel), alle Rundfahrten und Eintritte enthalten.

Bregenz und Rügen

Vom 25. – 27.07.2014 besucht der Club auf der größten Seebühne der Welt in Bregenz die Oper „Die Zauberflöte“. F,ÜF, alle Rundf., Eintr. 264,-- €.

Vom 13. – 17.08.2014 sind wir zu Gast auf Rügen bei den Störtebeker Festspielen und auf Usedom. F, HP (4*-Hotel). Eintr., alle Rundfahrten und Extras 518,-- €.

Beide Reisen können auch ohne Vorführungen gebucht werden. Anmeldungen bei Viola Fella, Beethovenstraße 2a, Tel. 4766, e-mail freizeitclub.mil@t-online.de.

Turnverein 1904 e.V. informiert - www.tv04-woerth.de

QiGong im Grünen

In der Natur zur Ruhe kommen, die Beweglichkeit und Wahrnehmung fördern sowie neue Kraft und Energien tanken.

Vom **01. bis 29. Juli 2014 jeden Dienstag von 09.30 bis 10.30 Uhr** auf der Schlosswiese am Main (neben dem ehemaligen Fußballplatz). Jeder ist herzlich zum Mitmachen und Kennenlernen eingeladen. TV-Mitglieder gebührenfrei. Für Nichtmitglieder 15 €. Bitte flache Schuhe und bequeme Kleidung tragen.

Weitere Infos bei Annemarie Dittmeier, Tel. 72140.

Kolpingfamilie Wörth

15.06.14 Ewige Anbetung. 15 bis 16 Uhr Betstunde der Kolpingfamilie.

25.06.14 Bezirkstreffen in Leidersbach. Beginn 20 Uhr

Mutter –Kind Tage vom 04. – 07.08.14 und 01. – 04.09.14 in Bad Königshofen.

Vater-Kind Tage vom 19. – 21.09.14 am Volkersberg

Mehrgenerationen Wochenende vom 27. – 29.06.14 in Bad Königshofen

Info: <http://www.kolping-akademie-wuerzburg.de> und Telefon: 0931/41999-100 und akademie@kolping-mainfranken.de

Die Kolpingfamilie Wörth sammelt wieder alte Handys und Ladegeräte, welche nicht mehr genutzt werden oder defekt sind. Diese bestehen aus wertvollen Material-

lien die der Weiterverwertung zugeführt werden können. Die Sammlung wird der „Kolping-Recycling“ in Fulda zugeführt. Mit dem Erlös wird einerseits die Arbeit von Kolpingfamilien in Afrika, Asien und Lateinamerika unterstützt und andererseits die Jugendarbeit im Kolpingwerk.

Bitte geben sie die Handys und die Ladegeräte im Sportgeschäft Bauer in der Rathausstraße 90 ab. Vielen Dank im Voraus.

Wanderfreunde Wörth e.V.

Fahrradwanderung am Sonntag, 15. Juni 2014

Treffen ist **um 11 Uhr** am Tannenturm. Wir fahren gemeinsam Richtung Großwallstadt bzw. Niedernberg. Die Schlussrast ist wetterabhängig.

Seniorenwanderung am Mittwoch, 18. Juni 2014

Treffen ist **um 14 Uhr** am Bahnübergang in der Frühlingsstraße. Die Laufzeit beträgt 1,5 Stunden und führt uns über Trennfurt zurück nach Wörth zur Schlussrast in der Winzerstube Schusser.

FSV- Nachrichten

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 20.6.2014

Laut Aushang im Sportheim vom 28.05.2014 findet **am 20.6.2014 um 20 Uhr** eine außerordentliche Mitgliederversammlung im Sportheim am Reifenberg statt.

Tagesordnungspunkte: 1. Begrüßung; 2. Satzungsänderung; 3. Neuwahlen; 4. Wünsche und Anträge. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Musikverein Wörth

"Musik - Kunst - Begegnung = MuKuBe"

Der Musikverein lädt herzlich ein: Am **Sonntag, 29.06.2014**, bewirbt Sie der Musikverein Wörth in künstlerischer Atmosphäre an der Schmiede Straub am Mainufer. Neben musikalischen Leckerbissen durch die Steinbachtaler Musikanten mit ihren "Musicstars", der Bläserklasse der Volksschule Wörth, den "Young voices", "Freitag, dem 13." und dem Musikverein Wörth erwarten Sie auch in diesem Jahr wieder zahlreiche kulinarische Feinheiten.

„Rotkreuz-Hilfe weltweit, grenzenlos, aber auch ganz nah!“

Der nächste Blutspendetermin in Wörth:

Am **Montag 30. Juni 2014** sind alle spendefähigen Frauen und Männer **von 17 bis 20.30 Uhr** zum nächsten Blutspendetermin in Wörth eingeladen.

Bitte beachten Sie: Ab sofort finden die Blutspendetermine nicht mehr im Hauptgebäude der Grund- und Mittelschule Wörth, sondern in den Räumen der **Ganztageschule/Wörth (direkt über dem Schulschwimmbad)** statt.

Als Parkplätze für die Blutspender(innen) stehen die Parkplätze in der Tiefgarage der

Sporthalle und am Wiesenweg bereit.

PS: Der obere Schulhof steht nur für das Blutspendeteam zur Verfügung.

Die Rotkreuzbereitschaft/Wörth übernimmt wieder die Betreuung der Blutspender(innen) und freut sich auf Ihre rege Beteiligung

Blutspender sind Lebensretter!

Altkleider für das Rote Kreuz

Dank Ihrer Altkleiderspenden konnte nach der letzten Altkleidersammlung in Wörth zusammen mit den im BRK-Haus gelagerten Altkleidern wiederum ein großer Container gefüllt werden und der Rotkreuz Sortieranlage zugeführt werden. Mit dem Erlös aus diesen Altkleidern unterstützen Sie direkt die Rotkreuzarbeit in Wörth und Umgebung. Deshalb bitten wir Sie: Geben Sie Ihre Altkleider bitte vorzugsweise an das Wörther Rote Kreuz und nicht in Container, die von Profitsammlern auch in Wörth aufgestellt sind.

Die Rotkreuzbereitschaft Wörth dankt für Ihre Spendenbereitschaft.

37 Jahre - Wörther Löwen

Im Rahmen des Jugendtages des FSV Wörth, am **Samstag, 28. Juni, ab 13 Uhr**, feiern die Fanclubs des TSV München von 1860 e.V. in der Region 14 ihre Regionsfeier 2014.

Von Seiten des TSV 1860 wurde ein Spielerbesuch von 2 – 3 Spielern avisiert.

Der Fanclub Wörther Löwen lud daraufhin die Spieler **Dominik Stahl** (der, gebürtig in Hardheim, aus der Region stammt) und **Gabor Kiraly** (den Nationaltorhüter Ungarns) ein.

Jutta Schnell (Fanbeauftragte des TSV München von 1860 eV) signalisierte, dass voraussichtlich zumindest einer dieser Spieler unter den 2 – 3 dabei sein werde.

Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen des FSV Wörth, den direkten Kontakt zu ihren „Idolen“ zu ermöglichen. In einer Fragestunde beantworten die Spieler nicht nur die Fragen der „Kiddies“, sondern auch der anreisenden Fanclubdelegationen von den Rheinhessenlöwen aus Alzey, den Burglöwen aus Weinheim, den Odenwaldlöwen aus Fürth, den Kurstadtlöwen aus Bad Rappenau, den Honischländer Löwen aus Niedernberg, den Frammersbacher Spessartlöwen usw. Anschließend gibt es dann die übliche Autogrammwunde.

Als kleine Erinnerung: Beim letzten Spielerbesuch in Wörth war neben **Björn Ziegenbein** auch **Fabian Johnson** zu Gast. Jetzt spielt er unter **Jürgen Klinsmann** in der US-amerikanischen Auswahl bei der WM in Brasilien. Bei einer weiteren Regionsfeier war in Niedernberg **Jose Holebas** zu Gast. Heute Nationalspieler in Griechenland, welche auch an der WM in Brasilien teilnehmen.

Welche Spieler letztendlich nach Wörth kommen, sowie deren Ankunftszeit in Wörth, ist ca. eine Woche vor dem Jugendtag unter der hier gegebenen Kontaktadresse bzw. über den FSV Wörth zu erfragen.

TC Weiß-Blau Wörth

Mittsommerfest im TC Weiß-Blau Wörth mit

- großem Mittsommer-Lagerfeuer; - Jugend/Kinder-Club-Turnier mit tollen Preisen!!!
- Marshmallows rösten über dem Feuer – Tennisplätze im Schwedenlook; - Würstchen vom Grill; - Salate vom Buffet; - coole Musik und lauter nette Leute!

Wann: 21. Juni 2014, 15:30 Uhr

Wo: Weiss-Blau Wörth

Wichtig: Bitte gebt Bescheid, ob Ihr kommt, damit die Planung besser klappt!
Wir freuen uns schon auf Euch !!!

Schera-Cup 2014

Es ist Zeit, wieder mal nur zum Spaß zu spielen und wo geht dies besser, als bei unserem Fun-Turnier am **Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr.**

Nutzen Sie dieses fröhliche Ereignis, um über das gemeinsame Spiel mit den Vereinsmitgliedern in Kontakt zu kommen, die man sonst nur zufällig trifft und/oder noch gar nicht kennt. Für das leibliche Wohl und viel Spaß ist gesorgt !

Unbedingt ausfüllen: Wichtig zur Turniervorbereitung, v.ä. zur Gruppeneinteilung

Anmeldung:

Prima, ich freue mich auf den SCHERA Cup, bitte reserviert einen Teilnehmerplatz für mich und folgende Mitspieler auf die Namen:.....

Bitte abgeben oder senden an: Ralf Schellenberger, Fa. Schera, Bayernstr. 6, Wörth
FAX: 09372-907 027, e.mail bitte an r.schellenberger@schera.de.

P.S.:Jugendgruppe findet statt ab 6 Anmeldungen

Bis bald auf dem Platz !!!

SENIOREN – INFORMATION

Hiermit möchten wir an regelmäßige Seniorentreffs, Vorlesungen, Vorträge, Spiele, Kaffeerunden, Singen und Musizieren, Spaziergänge, Wanderungen und Nachbarschaftshilfe aufmerksam machen.

Schlosswiese: Jeden 2. Montag im Monat (aktuell wegen Pfingsten (16. Juni) um 15.00 Uhr treffen sich Interessierte zum Boulen.

Der Seniorenbeirat empfiehlt weiter:

Vorankündigung: 19./20. Juli Altstadtfest

Obst- und Gartenbauverein:

Sonntag, 15. Juni, 11.00 Uhr, Grillenfest im Museumshof

Wanderfreunde:

Mittwoch, 18. Juni, Seniorenwanderung zur Häcker Schusser

Pfarrei und Vereine:

Donnerstag, 19. Juni, Fronleichnam, 8.45 Uhr, Kirchenparade
9.00 Uhr, Kirche, 11.00 Uhr, Gemeinschaftsfeier im Nikolaussaal

Musikverein:

Sonntag, 29. Juni ab 11.00 Uhr Musik, Kunst, Begegnung
auf der Bleichwiese und in der Schlosserei Straub

TV Wörth Turnhalle:

montags 19:00 Uhr Gymnastik für Seniorinnen
dienstags 19:00 Uhr Gymnastik für Senioren

Frauenkreis Kiliansaal:

mittwochs 15.00 Uhr Seniorenturnen
Jeden 2. Dienstag im Monat: 14.00 Uhr: Seniorentanz
- kein herkömmlicher Paartanz, Einzelpersonen willkommen -

Strickkreis Altenraum:

dienstags 14.00 – 16.00 Uhr
- immer in der Woche, wenn die graue Tonne geleert wird -

Hallenbad: freitags von 13.00 – 15.00 Uhr Seniorenschwimmen

Zusätzliche und nähere Informationen können unter Vereinsnachrichten im Amtsblatt eingesehen werden.

Für Fragen und Anregungen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Karin Schirmeister, Tel.: 989313 , Rudi Bauer Tel. 4701, Peter Lehmann Tel. 9478593

